

Laufzettel Ausrüstungskontrolle WMA/EMA 2026



Bitte diesen Laufzettel in den freien weissen Feldern vorab ausgefüllt zur Ausrüstungskontrolle mitbringen. Ohne den vorausgefüllten Laufzettel werden Boote nicht zur Ausrüstungskontrolle zugelassen. Zusätzlich sind der Messbrief und die Vermessungsunterlagen in der Reihenfolge 1) Ruder/Schwert, 2) Rigg 3) Segel für alle Teile mit einem Produktionsdatum vor dem 1. Januar 2026 mitzuführen. Bei allen Teilen mit Produktionsdatum ab 2026 müssen die Vermessungen auf dem jeweiligen RFID Tag gespeichert worden sein. In diesem Fall gibt es keinen Papiermeßbrief mehr, aber eine Vermessung muss trotzdem durchgeführt worden und digital abrufbar sein.

Wichtig: Für alle Teile sind gültige Vermessungsnachweise Papier im Original oder RFID vorzuweisen. Während der Ausrüstungskontrolle können keine Erstvermessungen durchgeführt werden. In der gesamten Meisterschaftsregatta sind nur die hier angegebenen Ausrüstungsgegenstände zu benutzen. Alle Teile werden durch Veranstaltungsaufkleber bzw. Stempel gekennzeichnet.

Name des Seglers		Segelnummer			
	Ruder	Schwert	Mast	Baum	Spriet
Hersteller					
Seriennummer					
Kontrolle (i.O./n.i.O)					

Segel

Segelmacher	IODA-Plakette
Kontrolle (i.O./n.i.O)	

Rumpf:

Rumpfersteller	Nummer der World-Sailing Plakette
Gewicht lt. Meßbrief	Zusatzgewicht
Kontrolle Meßbrief & Plakette	
Kontrolle Gewicht	
Kontrolle Auftriebskörper & -gurte	
Kontrolle Mastsicherung	

Hiermit bestätige ich, dass meine Ausrüstung wie folgt vorbereitet ist:
Der Rumpf sowie alle Ausrüstungsgegenstände sind in trockenem Zustand. Schleppleine, sowie die Sicherungsleinen von Schot, Pütz und Paddel/Praddel sind vom Rumpf gelöst.

Unterschrift des Seglers:

Hiermit bestätige ich, dass ich nur die hier angegebene Ausrüstung während der WM-/EM-Ausscheidung 2026 verwenden werde.

Unterschrift des Seglers:

Endkontrolle durchgeführt: